WIESBADEN

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Jugendparlament
am 24. Mai 2011
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Vorsitz : Der Vorsitzende	Jacobs
Anwesende Ausschussmitglieder:	siehe Anlage 1
Ferner anwesend:	siehe Anlage 2
Tagesordnung:	siehe Anlage 3
Veröffentlichung:	siehe Anlage 4
Beginn (öffentlicher Teil): 18:10 Uhr	**Ende:** 20:00 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO fest. Die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO kann nicht festgestellt werden mit Ausnahme zu den Tagesordnungspunkten 4 und 5 (§ 53 Abs.2 HGO).

öffentliche Sitzung
Tagesordnung

0029 Genehmigung der Niederschrift

0030 **10-J-42-0008**

Bericht und Mitteilungen des Vorstands

Bericht von Verena Walther vom Treffen zum Thema "sozial Business". Das Projekt wird in Kooperation mit dem JUPA im November stattfinden.
Protokoll der letzten Sitzung zur Wahlvorbereitung wurde verteilt und wird nochmals per Mail rumgeschickt. Das nächste Treffen findet am 8.06.2011 statt und alle Abgeordneten sind eingeladen.

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

0031 10-J-42-0009

Berichte der Arbeitskreisvorsitzenden

Luisa Mazotta Vorsitzende des AKs Sport, Freizeit, Umwelt und Sauberkeit lädt zum nächsten Treffen am 09.06.2011 im JupaRaum im Rathaus ein.

Philipp Idel Vorsitzender des AK Schule wird in nächster Zeit zum nächsten Treffen einladen.

Nikolas Jacobs berichtet aus dem AK Kultur, dass die Kooperation mit dem Museum steht und die Planung für die Kulturveranstaltungen gut vorangehen und zeitnah beendet sein werden. Weiter berichtet Nikolas Jacobs über den AK Planung, Bau, Verkehr und Sicherheit, dass die Themen Nahverkehr und Fahrradwege auf der Tagesordnung stehen und bei den nächsten Treffen intensiviert werden.

0032 11-J-42-0006

Wahl eines Beisitzers/ einer Beisitzerin in den Vorstand

Zur Wahl des Beisitzers stehen Nils Fromm und Antonia Straub.
(12 Abgeordnete waren zur Abstimmung anwesend)
Antonia Straub erhält10 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen.
Damit ist Antonia neues Mitglied im Vorstand.

Nils Fromm erhält 2 Enthaltungen.

10 Ja Stimmen, 2 Enthaltungen

0033 11-J-42-0005

Wahl einer/eines Sprecherin/Sprechers des AK Planung, Bau und Verkehr und Sicherheit

Filiz Yidirim steht zur Wahl:
Sie wir gewählt mit 11 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung

11 Ja Stimmen, 1 Enthaltung

0034 11-J-42-0010

Wiesbaden 2016
Junge Visionen für Bildung, Kultur und Sicherheit
Sachstandsbericht und Besprechung der weiteren Vorgehensweise

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Die Flyer von Wiesbaden 2016 und dem Schulspendenprojekt sind gedruckt. Die Flyer sollen von jedem im Umkreis verteilt werden. Sie stehen im JUPA Raum und können jeder Zeit abgeholt werden. Im Wiesbadener Kurier erscheinen momentan regelmäßig Gastkommentare des Jupas zum Thema Wiesbaden 2016 und können auf der Jupa Homepage nachgelesen werden.

0035 10-J-42-0024

Angelika-Thiels-Preis;
Wahl von drei weiteren Mitgliedern des Auswahlgremiums Angelika-Thiels-Preis

Keine Beschlussfähigkeit

0036 11-J-42-0011

Projekt "Generationsbrücke"
Bericht des AK Soziales und Beschluss der weiteren Vorgehensweise

Das Projekt "Generationenbrücke" ist in der Planungsphase. Das Robert Krekel Haus hat seine Mitarbeit zugesagt, die IGS hat sich auf die Anfragen von Nina König noch nicht gemeldet. Der AK arbeitet weiter daran.

0037 11-J-42-0012

Gedenkveranstaltung und Erklärung gegen jugendliche Gewalt
Bericht zu den geplanten Veranstaltungen

Angesichts der Gewalt und Todesvorfälle der letzten Monate in Wiesbaden, diskutierte das Plenum über das Sicherheitsproblem in Wiesbaden und die Gewaltbereitschaft bei Jugendlichen.

Polizeistatistik der letzten Wochen sei nicht nachvollziehbar, dass die Gewalt in Wiesbaden zurückgegangen sei. JUPA hat auch eine Pressemitteilung zu diesem Thema herausgegeben, welche wegen dem unfassbaren Mord am Samstag den 21.05.2011 in fast allen Lokalen Zeitungen abgedruckt wurde.

Vorschläge und Gedanken der Mitglieder:

Beispiel an Baden Württemberg zu nehmen und ab 22 Uhr keinen Alkohol mehr verkaufen zu lassen.

Die Polizeipräsenz in den bekannten "Problemzonen" zu verstärken.

Gesetze verschärfen bzw. die vorhanden Gesetzt bei Jugendlichen konsequenter und schneller durch zu setzen.(Beispiel Neu Köln Projekt)

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Versuchen über Elternsprechtage auch an die Eltern heran zu kommen und an ihre Verantwortung gegenüber den Kindern zu appellieren. (Beispiel: Kinder unter 16 Jahren nicht nach 22 Uhr alleine auf der Straße rumlaufen zu lassen.)

Geplante Gedenkveranstaltung für ermordeten Obdachlosen soll am 17.06.2011 stattfinde. Dazu soll jeder Teilnehmer, selbstverpflichtend, die "Wiesbadener Erklärung gegen Gewalt" unterschreiben.

Button Aktion soll gestartet werden, um über diesen Tag hinaus das Thema aktuell zu halten. Vorschlag wären Buttons wie zum Beispiel "Gewalt, Nein Danke", "Gemeinsam gegen Gewalt" etc.

0038 11-J-42-0013

Wilhelmstraßenfest
Kooperation mit dem Suchthilfezentrum Wiesbaden
Bericht über die Planung und Vorstellung der notwendigen Kosten

Es wird keinen "festen" Stand am WSF geben. IN Kooperation mit dem Suchthilfezentrum wird das JUPA 10 Bionade-Kästen sponsern, im Gegenzug wird ein Logo des Jupas auf allen "Kotztüten" welche verteilt werden abgedruckt.
Lorenz Just wird in den kommenden Tagen einen Doodelkalender einrichten, in dem sich alle interessierten Abgeordneten eintragen sollen, an welchem Tag Sie die gedruckten Flyer zu Wiesbaden 2016 verteilen könne. Die Laufgenehmigung wird organisiert.

0039 Verschiedenes

Anlagen

Wiesbaden, .2011

Vorsitzender **Schriftführerin**

Jacobs Pezelj